

Günstig zu Kunst, Kultur, Sport und Events

Bus und Bahn im VVO sind in vielen Tickets inklusive

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Rückgänge verzeichnen die Unternehmen im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) wieder eine höhere Nachfrage nach KombiTickets. Neben den zahlreichen langjährigen Partnern in der Region, die die Fahrt mit Bus und Bahn in die Eintrittskarte inkludieren, steigt nun auch die Zahl der Veranstaltungen in Dresden und der Region wieder an, die ihren Gästen die kostenfreie Anreise anbieten.

„Mit dem VVO-Oberelbemarathon am 24. April verzeichneten wir nach der Corona-Pause das erste sportliche Großereignis, bei dem die Teilnehmer für die Fahrt im Verbund kein extra Ticket benötigten“ erläutert Martin Haase, Leiter der Abteilung Tarif und Vertrieb im VVO. „Auch die Museumsnacht Dresden wird im Sommer erneut ein KombiTicket anbieten.“ Die Nutzer sparen sich den Ticketkauf und profitieren von der entspannten und umweltfreundlichen Anreise. In Verbindung mit über 2.500 kostenfreien Park+Ride-Stellplätzen im Verbund entlastet das Angebot zudem den Verkehr insbesondere in der Landeshauptstadt.

In Dresden gelten die Eintrittskarten für Veranstaltungen in der Hochschule für Musik, in der Semperoper und dem Schauspielhaus, im Theater junge Generation und in der Staatsoperette Dresden für die An- und Abreise im gesamten VVO. „Auch bei Veranstaltungen im Rudolf-Harbig-Stadion und bei ausgewählten Konzerten der Filmnächte am Elbufer können die Besucher ein KombiTicket nutzen,“ so Martin Haase. „In der Region sind die Landesbühnen Sachsen, die Felsenbühne Rathen und die Festungskonzerte Königstein mit dabei.“ Die Fans von Dynamo Dresden und dem Volleyball-Damen des Dresdner SC profitieren bereits seit vielen Jahren vom KombiTicket und sparen sich die Parkplatzsuche vor Ort. Zu erkennen sind die KombiTickets am aufgedruckten VVO-Logo und einem Hinweis auf die jeweilige zeitliche Gültigkeit.

Eine vollständige Übersicht aller KombiTicket-Partner gibt es unter www.vvo-online.de und an der VVO-InfoHotline 0351 8526555.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351 8526512

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse